

# Zum Geleite!

Autor(en): **Hunkeler, J.**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Heimatkunde Wiggertal**

Band (Jahr): **5 (1943)**

PDF erstellt am: **11.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Zum Geleite!

*Wir stehen im 5. Jahre des zweiten Weltkrieges. Noch immer wird uns Schweizern das kaum verdiente Glück zu teil, auf unserem kleinen Flecken Erde friedlicher Arbeit nachgehen zu dürfen. Wohl ist das Leben eines Jeden reglementiert in bezug auf Nahrung, Kleidung und Wohnung, wohl greift der Staat mit starker Hand ins landwirtschaftliche, gewerbliche und industrielle Leben ein als eine notwendige Folge unserer heutigen Lage. Und doch müssen wir gestehen, dass alle diese, unseren Bürgern auferlegten Pflichten kaum erwähnenswert sind im Verhältnis zu den Leiden, die die Bewohner der umliegenden Staaten seit Jahren erdulden müssen. Haben wir da nicht allen Grund, unsere Behörden dankbar zu unterstützen und selbst mitzuwirken, damit uns dieses Glück weiterhin beschieden sei, und haben wir nicht weiter allen Grund, uns unserer Heimat zu freuen?*

*Heimatfreunde haben auch in diesem Jahr in verdankenswerter Weise beachtliche, teilweise umfangreiche Abhandlungen geschrieben, denen wir im vorliegenden 5. Heft der Heimatkunde Raum geben. Die „Heimatkunde des Wiggertales“ ist jetzt, in Zeiten allgemeiner gesellschaftlicher Einschränkungen, ein trautes Bindeglied der Freunde der Heimat unserer Talschaft geworden.*

*Wikon, im November 1943.*

*Jos. Hunkeler, Obmann.*